



Ministerialrat **Karl Pichler Edler von Deeben** gibt im eigenen, im Namen seiner Tochter **Auguste Pichler Edlen von Deeben** und aller Verwandten tiefergriffen Nachricht von dem Hinscheiden seiner innigstgeliebten und unvergeßlichen Tochter, bezw. Schwester, des hochwohlgeborenen Fräuleins

Hanni Pichler Edlen von Deeben

welche Sonntag den 8. Dezember 1912, um $3\frac{1}{4}$ 2 Uhr nachmittags, nach kurzem schweren Leiden und Empfang der heiligen Sterbesakramente im 22. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle der teuren Verblichenen wird Dienstag den 10. d. M., um $1\frac{1}{2}$ 3 Uhr nachmittags, vom Trauerhause: I. Wallfischgasse Nr. 14, in die Hof- und Stadtpfarrkirche zu St. Augustin überführt, daselbst feierlichst eingeseget und sodann auf dem Zentralfriedhofe nach nochmaliger Einsegnung im Familiengrabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heilige Seelenmesse wird Mittwoch den 11. d. M., um 10 Uhr vormittags, in obgenannter Kirche gelesen werden.

Wien, am 8. Dezember 1912.

Ministerialrat Karl Pichler Edler von Deebeu
und Tochter danken aus ganzem Herzen für die
so wohlthuende Teilnahme, die ihnen anlässlich des
unermesslich schweren Verlustes, der sie getroffen
hat, erwiesen wurde.

W i e n, im Dezember 1912.